Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1901

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nidwaldner Kalender**

Band (Jahr): **42 (1901)**

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Gregorianische Zeitrechnung und astronomische Erscheinungen für das Jahr 1901.

Zeitrechnung.

Goldene Zahl 2.	Sonntagsbuchstabe F.
Sonnenzirkel 6.	Von Weihnachten 1900
Zinszahl der Römer 14.	bis Herrenfastnacht 1901
Epakte, Mondziffer X.	sind es 7 Wochen 5 Tage.

Jahresregent ist der Mond (☾).

Das Jahr ist ein gemeines von 365 Tagen.

Bewegliche Feste.

Septuagesima 3. Febr.	Pfingstsonntag 26. Mai.
Fastnacht 17. Febr.	Dreifaltigk.-S. 2. Juni.
Aschermittw. 20. Febr.	Fronleichnam 6. Juni.
Ostersonntag 7. April.	Eidg. Bettag 15. Sept.
Auffahrt Chr. 16. Mai.	1. Adventsonntag 1. Dez.

Quatember oder Fronfasten.

1. Reminisc. 27. Febr.	3. Crucis 18. Sept.
2. Trinitatis 29. Mai.	4. Luciä 18. Dez.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Widder	♈	Wage	♎
Stier	♉	Skorpion	♏
Zwillinge	♊	Schütze	♐
Krebs	♋	Steinbock	♑
Löwe	♌	Wassermann	♒
Jungfrau	♍	Fische	♓

Die Zeichen der Sonne und der Planeten.

Sonne	☉	Erde	♁	Jupiter	♃
Merkur	☿	Mond	☾	Saturn	♄
Venus	♀	Mars	♂	Uranus	♅

Von den vier Jahrzeiten.

Der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders fällt auf den 21. März, morgens 8 Uhr 24 Min.

Der Anfang des Sommers oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Krebses fällt auf den 22. Juni, morgens 4 Uhr 28 Min.

Der Anfang des Herbstes oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen der Wage fällt auf den 23. September, abends 7 Uhr 9 Min.

Der Anfang des Winters oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Steinbocks fällt auf den 22. Dezember, abends 1 Uhr 36 Min.

Von den Finsternissen.

Im Jahre 1901 werden zwei Sonnen- und zwei Mondsfinsternisse stattfinden, von denen aber bei uns nur die zweite Sonnenfinsternis und die beiden Mondfinsternisse sichtbar sein werden.

Am 3. Mai, abends von 5 Uhr 5 Min. bis 9 Uhr 57 Min. geht der Mond durch den Halbschatten der Erde, ohne in ihren Kernschatten einzutreten. Man wird dies im östlichen Teile des atlantischen Ozeans, in Europa, Afrika und der Westhälfte von Asien beobachten.

Am 18. Mai begibt sich morgens von 4 Uhr 0 Min. bis 9 Uhr 7 Min. eine totale Sonnenfinsternis, welche in der östlichen Hälfte Südafrikas in Vorder- und Hinterindien, im indischen Meere, im indischen Archipel und in Australien gesehen wird.

Am 27. Oktober ist nachmittags von 3 Uhr 25 Min. bis 5 Uhr 6 Min. eine partiale Mondfinsternis, von der bei uns nur der Halbschatten der Erde nicht ganz eine Stunde lang nach dem Aufgang des Mondes auf diesem bemerkt wird. Die Finsternis ist in der nordwestlichen Hälfte Nordamerikas, in der westlichen Hälfte des großen Ozeans, in Australien, Asien, dem indischen Meere, dem größern östlichen Teile Europas und den nördlichen Polargegenden sichtbar.

Am 11. Nov. wird sich vorm. von 5 Uhr 30 Min. bis 11 Uhr 27 Min. eine ringförmige Sonnenfinsternis begeben. Bei uns ist sie partial und endigt schon um 8 Uhr 6 Min. Sie wird in der nördlichen Hälfte Afrikas, mit Ausnahme der westlichen Gebiete, in Europa mit Ausnahme Norwegens, Großbrittaniens, der Nordwestspitze von Frankreich und der westlichen Hälfte Spaniens, in Asien mit Ausnahme des Nordostens und im indischen Meere wahrgenommen.